



Contribution ID: 52

Type: Vortrag

## Open-label-Placebos als Behandlungskomponente für PatientInnen mit Depression

*Tuesday, 6 September 2022 16:45 (20 minutes)*

Placebos, die als „Antidepressiva“ verschrieben werden, können Depressionssymptome lindern. Ihre Verwendung ist jedoch ethisch bedenklich. Deshalb wurde die Wirksamkeit eines Open-Label-Placebos (OLP) untersucht, das im Rahmen einer kognitiven Verhaltenstherapie (KVT) zum Einsatz kam. Sechzig PatientInnen mit Depression durchliefen ein 4-wöchiges KVT-Programm mit oder ohne tägliche OLP-Behandlung. Sie wurden direkt vor und nach dem Programm sowie drei Monate nach der Therapie untersucht. Die OLP-Behandlung erbrachte keinen zusätzlichen klinisch-relevanten Effekt, war aber durch einen erhöhten Katamnese-Dropout gekennzeichnet. Die Ergebnisse werfen Fragen bezüglich der Akzeptanz von OLPs auf.

**Primary authors:** SCHIENLE, Anne (University of Graz); JURINEC, Nina

**Presenters:** SCHIENLE, Anne (University of Graz); JURINEC, Nina

**Session Classification:** RG Klinische Psychologie

**Track Classification:** Klinische Psychologie und Psychotherapie